

**Protokoll der Jahresmitgliederversammlung der Gesellschaft für  
Rationelle Energieverwendung e.V. – GRE am 24.10.2013  
Veranstaltungsort: FIW München e.V., Gräfelfing  
Sitzungsdauer: 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

An der ordentlich einberufenen Mitgliederversammlung haben teilgenommen:

Vorstand: Prof. Dr.-Ing. Anton Maas  
Dr. Rolf-Michael Lüking  
Dipl.-Ing. Isolde Elkan

Mitglieder: Bundesverband Rollladen+Sonnenschutz e.V., Christoph Silber-Bonz  
EControl-Glas, Dr. Hartmut Wittkopf  
FIW e.V., Prof. Dr.-Ing. Andreas Holm  
GDI, Marianne Tritz  
ITRS e.V., Gertrud Müller  
Sto AG, Dipl. Phys. Markus Zwerger  
Möhler&Partner, Dipl.-Ing. Rudolf Liegl  
Zimmermann GmbH + Co. KG, Hermann Zimmermann

Dipl.-Ing. Petra Herzog  
Dipl.-Ing. Udo Klatt  
Hans Seitz  
Hans Volk

Gäste: Wilburg Kleff (Protokollführerin)  
Bundesverband Rollladen+Sonnenschutz e.V., Reinhard. K.J. Felser  
Florian Seidenschwanz

Prof. Dr.-Ing. Gerd Hauser und Klaus W. Körner fehlten entschuldigt.

**1. Begrüßung**

Herr Dr. Lüking begrüßte die Anwesenden im Hause des FIW München. Er bedauerte die krankheitsbedingte Abwesenheit von Prof. Hauser.

**2. Regularien**

Die ordnungsgemäße Einladung der Jahresmitgliederversammlung wurde festgestellt und die vorliegende Tagesordnung von allen Anwesenden einvernehmlich angenommen.

**2.1 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsführung**

Die letzte Mitgliederversammlung fand am 11.9.2012 in der FertighausWelt, Köln-Frechen statt. Dr. Lüking verweist auf die Aktualität der GRE- Themen, wie das Thema „Plusenergiehaus“, die EnEV, das Thema Energieeffizienz im Gebäudebereich und damit auch die Energiewende.

Dr. Lüking stellt die Aktivitäten der GRE e.V. im Jahre 2012 vor.

(s. beiliegender Tätigkeitsbericht). Es gab keine Fragen zum Tätigkeitsbericht.

## **2.2. Finanzbericht 2012**

Der Finanzbericht des Geschäftsjahres 2012 wurde vorgestellt und erläutert.

Der Kontostand vom 1.1.2012 belief sich auf € 23.860,27.

Der Kontostand vom 31.12.2012 betrug € 36.604,17.

Die Mitgliederentwicklung zeigte einen Zuwachs bei den persönlichen Mitgliedern von insgesamt 7 Mitgliedern. Die Zahl der Firmenmitglieder verringerte sich durch 2 Austritte (GASAG und inVENTer) und den Eintritt von Möhler&Partner AG. Durch Umstrukturierung und Angliederung an die Uni Kassel, musste das ZUB als assoziiertes Mitglied ausscheiden. Die GRE e.V. hatte am 31.12.2012 genau 74 Mitglieder.

## **2.3. Prüfungsbericht der Kassenprüfer**

Der Haushalt der GRE e.V. wurde von Herrn Dr.Lüking/Frau Kleff vorgelegt und von den Kassenprüfern Herrn Christoph Silber-Bonz und Dipl.-Ing. Udo Klatt geprüft. Die Belege wurden auf Vollständigkeit und Übereinstimmung mit den vorgenommenen Buchungen geprüft und in Stichproben kontrolliert. Die Verwendung der Mittel erfolgte laut Herrn Silber-Bonz verantwortlich, sparsam und sachgemäß. Es gab keinerlei Beanstandung.

Der Kassenbericht wurde somit genehmigt.

## **2.4. Entlastung des Vorstands**

Herr Silber-Bonz empfahl der Mitgliederversammlung die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung. Die Mitgliederversammlung votierte einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) für die Entlastung.

## **3. Geplante Projekte 2013/2014**

- Vorbereitung und Durchführung des 10. GRE Kongress am 8./9.Mai 2014 in der Orangerie in Kassel.
- Erweiterung der GRE-Homepage um ein Modul, mit dem Publikationen (auch kostenpflichtig) heruntergeladen werden können.
- Erstellung einer kleinen Broschüre zum Thema Plusenergiehäuser.
- Erstellung einer Broschüre „Wärmewende“, die die Bedeutung des Energieträgers Strom als wesentliches Standbein für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende und Beitrag zum Klimaschutz darstellt.
- Die Idee zu einer Infoschrift zum Thema „Sommerlicher Wärmeschutz“ besteht weiterhin, die Entscheidung im Hause ITRS e.V. dazu ist noch offen.
- Die Mitarbeit der GRE e.V. im Netzwerk der Akteure der Energetischen Gebäudesanierung wird fortgesetzt.
- Nach Abschluss der Regierungsbildung soll erneut ein Rundschreiben an die MdBs und Mitglieder verschiedener Arbeitsgruppen verschickt werden.
- Die Öffentlichkeitsarbeit in Form von Messeauftritten und Vorträgen soll fortgesetzt werden. (Berliner Energietage, NordBau Neumünster).
- Eine Nutzung vom djd-Service i.R. der Öffentlichkeitsarbeit soll getestet werden.

## **4. Verschiedenes**

Herr Klatt führte aus, dass die Themen Energieeffizienz im Wohngebäudebereich, Plusenergiehausstandard und vorbereitende Maßnahmen für die Einführung der EU-Energieeffizienzrichtlinie 2020 viel zu wenig Eingang in Politik und Gesetzgebung finden. Eine breite öffentliche Diskussion zu notwendigen Schritten fehle. Dr. Lüking ergänzte, dass der Gebäudebereich für die Energiewende mehr sei, als eine Performance-Frage, sie sei eine System-Frage. Die festgelegten Ziele und Werte zur CO<sub>2</sub>-Einsparung für das Jahr 2050 stünden nicht im Blick der Fachkreise, obwohl die Gebäude, die jetzt gebaut würden, 2050 zum Bestand gehörten.

Hr. Zimmermann plädierte für eine zusammenfassende Darstellung aller Komponenten und ihrer Funktion in einem wirklich energieeffizienten Gebäude.

Hr. Seitz wies noch einmal auf die Notwendigkeit zur Information des Handwerks und von Planungsbüros hin. Unkenntnis und Fehlinformation zu Themen wie z.B. die Wirkungsweisen von Lüftung und Dämmung begegneten ihm sehr häufig in der Praxis.

Frau Tritz und Herr Zwirger wiesen auf die steigende Bedeutung des Themas Wohnungsbau und ihrer sozialen Dimension hin, viele kleinere Einzelmaßnahmen zur Information seien daher notwendig. Die Wirkung von Broschüren sei deutlich schwächer als z.B. die von Medien wie Radio, TV und Internet.

Es wurde die Gründung von zwei Arbeitskreisen angeregt:

1. AK Dämmung (Informationen via Newsletter; Hr. Seitz)
2. AK Plusenergiehaus (Informationen via Newsletter)

Daneben wurde vorgeschlagen, im Jahr zwischen den Kongressen eine kleinere Tagung mit provokanten Themen zu veranstalten, um die GRE-interne Diskussion und den Erfahrungsaustausch weiter zu intensivieren.

Kassel, den 6.11.2013



**Prof. Dr.-Ing. Anton Maas**  
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender



**Dr. Rolf- Michael Lüking**  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung stellte Prof. Dr.-Ing. Andreas Holm das FIW München vor und führte durch das Haus. Die Veranstaltung schloss gegen 15.45 Uhr.